

300095 BUS-Aktormodul UP



1 Installation



Gefahr für Personen durch einen elektrischen Schlag. Verbrennungsgefahr, Geräteschäden und Fehlfunktionen. Bei der Installation sind die Richtlinien der VDE 0100 und VDE 0800 einzuhalten. (Deutschland)

Gegenmaßnahmen:

- Schalten Sie zu Beginn der Arbeiten alle spannungsführenden Leitungen frei.
- Sichern Sie die ausgeschalteten Leitungen gegen irrtümliches Wiedereinschalten.
- Stellen Sie Spannungsfreiheit durch Messung fest.
- Decken Sie benachbarte, unter Spannung stehende, oder leitfähige Teile ab.
- Alle Arbeiten und elektrische Anschlüsse müssen den nationalen Bestimmungen des jeweiligen Landes entsprechen und von entsprechend ausgebildetem Fachpersonal durchgeführt werden.



Bei Geräten mit 230-V-Anschluss ist die DIN VDE 0100 zu beachten und einzuhalten.

2 Klemmenbezeichnung

Klemme	Bezeichnung
a+ / b-	Buslinie
NO-K1 / C-K1	Schließerkontakt
E+ / E-	Anschluss Etagentaster
Ruf-Melde-Ausgang	Anschluss Funkgong 800765 und 800190

3 Beschreibung

Das BUS-Aktormodul UP 300095 führt verschiedene Schaltfunktionen über einen potenzialfreien Relaiskontakt aus. Ausgelöst werden die Schaltfunktionen von einer Innensprechstelle (modellabhängig) oder einer Türstation. Dadurch ist es möglich, z.B. beim Klingeln einen optionalen Funkgong, zu aktivieren.

In Sprechanlagen mit Parallelschaltung (gleichzeitiges Klingeln von Innensprechstellen) kann mittels dem BUS-Aktormodul UP der Etagentaster auf alle parallel geschalteten Innensprechstellen rufen.

Alternativ ist es auch möglich, mit dem BUS-Aktormodul eine zeitabhängige Rufweiterleitung zu einer Innensprechstelle zu realisieren.

Hinweis



Das BUS-Aktormodul UP darf nicht in einer Klemmdose gemeinsam mit 230V Leitungen montiert werden. Eine räumliche Trennung ist unabdingbar. Ein Abstand von mindestens 4 mm zwischen den Kleinspannungsleitungen (Sprechanlage) und Lastleitungen (230V) ist sicherzustellen.

4 DIP- Schalter

Das BUS-Aktormodul besitzt einen 4-fach-Dipschalter für die Funktionsauswahl und einen 5-fach Dipschalter zur Adresseinstellung.

Befindet sich das BUS-Aktormodul UP im Rufweiterleitungs Modus (DIP-Schalter 1 auf ON), wird der 5-fach DIP-Schalter für die Einstellung der Rufadresse benutzt, auf die der Ruf weitergeleitet werden soll. Das Weiterleiten auf mehrere Rufadressen ist nicht möglich.

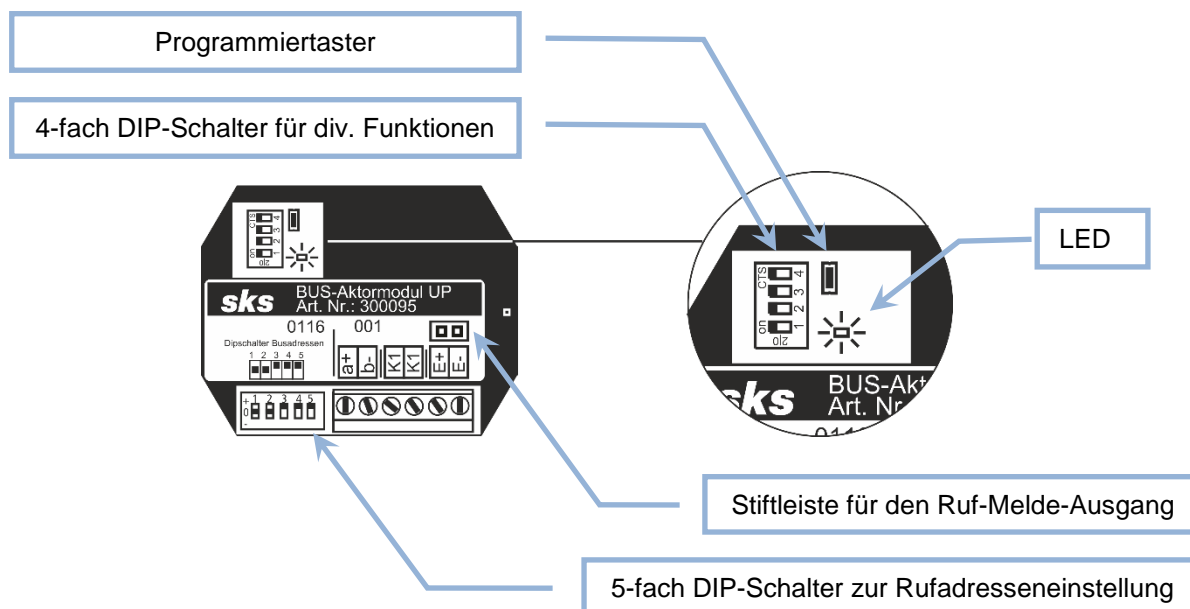
Befindet sich das BUS-Aktormodul UP im Schaltaktor Modus (DIP-Schalter 1 auf OFF), wird der 5-fach DIP-Schalter für die Rufadresseneinstellung benutzt. Das Speichern mehrerer Rufadressen ist möglich

Wird ein Taster an den Klemmen E+ / E- angeschlossen und die Rufadresse der gewünschten Innensprechstelle am DIP-Schalter eingestellt, so klingelt bei Betätigung des Tasters die entsprechende Innensprechstelle.

DIP- Schalter Position	Betriebsart / Bedeutung	
ON 1 2 3 4	Rufweiterleitung. Rufweiterleitung nach 18 Sekunden, wenn das Gespräch nicht angenommen oder die Türöffnertaste betätigt wurde. Die Rufadresse, welche weitergeleitet werden soll, muss erst einprogrammiert werden. Anschließend ist die Adresse einzustellen, auf die der Ruf weitergeleitet werden soll.	Rufweiterleitungs Modus
Die nachfolgenden Funktionen sind nur möglich, wenn der DIP- Schalter 1 auf der Position OFF steht. Werden in dem BUS-Aktormodul UP keine Rufadressen einprogrammiert, reagiert dieser auf alle Rufadressen .		
ON 1 2 3 4	Etagenruf mit Etagentüröffnung (ab V1.5). Durch Betätigen des Etagentasters, der an Klemme E+/E- des BUS-Aktormodules angeschlossen ist, klingelt die Innensprechstelle mit der am DIP Schalter eingestellten Rufadresse. Wird an der gerufenen Innensprechstelle, innerhalb von 150 Sek. der Türöffner betätigt, zieht das Relais für 5 Sek. an. Ruf-Melde-Ausgang schaltet nicht. Die Rufadresse der angeschlossenen Innensprechstelle, muss im BUS-Aktormodul einprogrammiert werden!	Schaltaktor Modus
ON 1 2 3 4	Licht-Busbefehl. Bei Empfang eines Licht-BUS-Befehls zieht das Relais für 5 Sek. an und der Ruf-Melde-Ausgang schaltet. <i>(Beachten Sie auch die Hinweise in der Sprechstellenanleitung.)</i>	
ON 1 2 3 4	Hausruf / Internruf Befehl. Bei Empfang eines Hausruf / Internruf BUS-Befehls zieht das Relais für 5 Sek. an und der Ruf-Melde-Ausgang schaltet. <i>(Ein Hausruf wird beim Betätigen einer beliebigen Klingeltaste an der Türstation gesendet. Ein Internruf ist das Sprechen zwischen zwei Innensprechstellen.)</i>	
ON 1 2 3 4	Hausruf / Etagenruf mit externem Gong. Durch Betätigen des Etagentasters, der an Klemme E+/E- des BUS-Aktormodules angeschlossen ist, klingelt die Innensprechstelle mit der am DIP Schalter eingestellten Rufadresse zusätzlich schaltet das Relais für 5 Sek. und der Ruf-Melde-Ausgang. Rufadresse der angeschlossenen Innensprechstelle, muss im BUS-Aktormodul einprogrammiert werden!	
ON 1 2 3 4	Flashlight Funktion bei Hausruf / Internruf (langsames Blinken für 8 Sek.). Bei Empfang eines Hausruf / Internruf BUS-Befehls zieht das Relais an und fällt ab im 1 Hz Rhythmus.	
ON 1 2 3 4	Internruf Befehl. Bei Empfang eines Internruf BUS-Befehls zieht das Relais für 5 Sek. an <i>(Ein Internruf ist das Sprechen zwischen zwei Innensprechstellen.)</i>	
ON 1 2 3 4	Stromstoßrelaisfunktion bei Licht BUS-Befehl. Das Relais zieht, beim Empfangen eines Licht BUS-Befehls, ohne eine Zeitbegrenzung an. Beim Empfang eines weiteren Licht BUS-Befehls fällt das Relais ab. Ruf-Melde-Ausgang schaltet nicht. <i>(Beachten Sie auch die Hinweise in der Sprechstellenanleitung.)</i>	

<p>ON</p> <p>1 2 3 4</p>	<p>Concierge BUS-Befehl (S-Taste). Bei Empfang eines Concierge BUS-Befehls (betätigen der S-Taste) zieht das Relais für 5 Sek. an und der Ruf-Melde-Ausgang schaltet. <i>(Beachten Sie auch die Hinweise in der Sprechstellenanleitung.)</i></p>	
<p>ON</p> <p>1 2 3 4</p>	<p>Türöffner BUS-Befehl. Bei Empfang eines Türöffner BUS-Befehls (betätigen der Türöffnertaste) zieht das Relais für 5 Sek. an und der Ruf-Melde-Ausgang schaltet.</p>	

5 Programmierung



5.1 Programmierung von bis zu 30 Rufadressen

Das BUS-Aktormodul UP kann bis zu 30 Rufadressen speichern. Jede Rufadresse ist fest einer Sprechstelle zugeordnet. Ist die Programmierung der Sprechstellen bereits abgeschlossen, kann in der Regel die Rufadresse auch direkt an dem DIP-Schalter der Sprechstelle abgelesen werden. Stellen Sie den DIP-Schalter am BUS-Aktormodul UP genauso ein und folgen Sie den Arbeitsschritten in der unten dargestellten Tabelle.

Arbeitsschritt	Beschreibung
1	Wenn Sie sich nicht sicher sind, ob die gewünschten Rufadressen in dem BUS-Aktormodul UP eingespeichert wurden, wird empfohlen, alle gespeicherten Rufadressen in dem BUS-Aktormodul UP zu löschen, wie unter 5.2 beschrieben.
2	Die Rufadresse der Sprechstelle am DIP- Schalter einstellen.
3	Die Programmierertaste für ca. 5 Sekunden drücken, bis die LED aufleuchtet.
4	Nachdem Sie die Programmierertaste losgelassen haben, zeigt die LED durch Blinken die Speicherplatznummer an, unter der die Rufadresse gespeichert wurde.
5	Zum Programmieren weiterer Rufadressen wiederholen Sie die Schritte 2 bis 4. Es können maximal 30 Rufadressen gespeichert werden. Sollen Rufadressen geändert werden, müssen zuvor, wie unter 5.2 beschrieben, alle Rufadressen gelöscht werden.

5.2 Löschen aller Rufadressen

Es können keine einzelnen Rufadressen gelöscht werden. Es werden immer alle Rufadressen gelöscht. Halten Sie die Programmtaste für ca. 15 Sekunden gedrückt, bis die LED zum zweiten Mal aufleuchtet. Alle Rufadressen sind jetzt gelöscht.

Hinweis



Nach dem Löschen der einprogrammierten Rufadressen reagiert das BUS-Aktormodul UP auf alle Rufadressen.

6 Technische Daten

Elektrische Daten

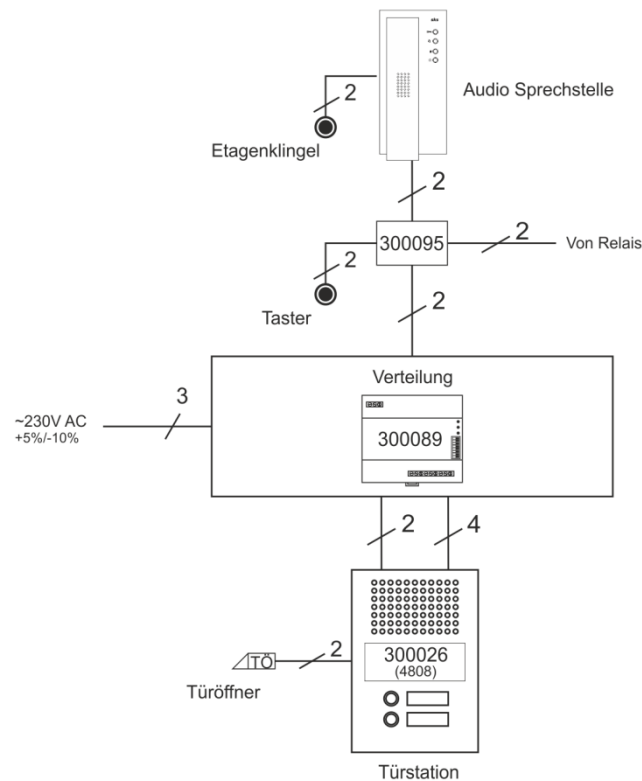
Spannung a+ / b-	19 – 26VDC
Relaiskontakt	1A (30 VAC / 30 VDC)

Allgemeines

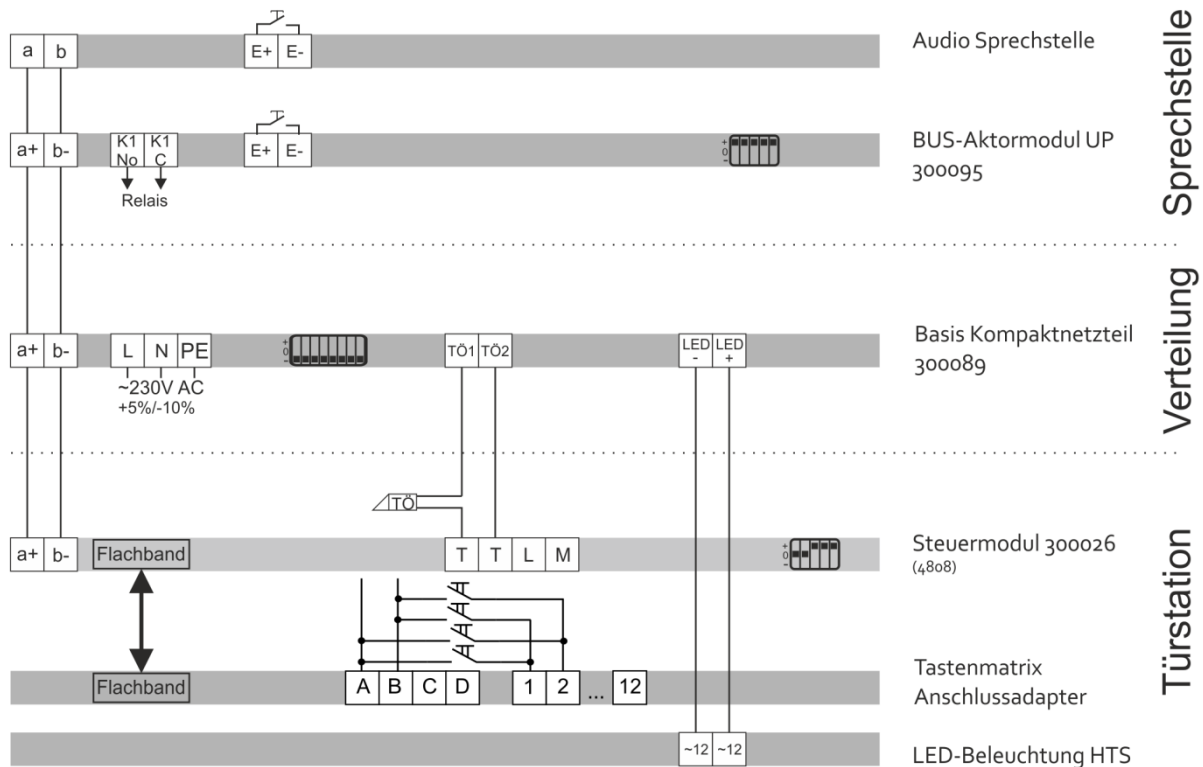
Temperatur	-10°C bis +55°C
Feuchtigkeit	20% bis 90% nicht kondensierend
Gehäuse	Kunststoff, zur Unterputzmontage in Schalterdose geeignet
Abmessungen (Breite x Höhe x Tiefe)	52 x 42 x 12 mm (3 TE)
Schutzklasse	IP20
EMV-Norm, Sicherheit-Norm	EMV 2014/30/EU: EN55022 und EN55024, EG 2014/35/EU

7 Struktur- und Verdrahtungsplan

Strukturplan



Verdrahtungsplan



8 Service

Für die Gewährleistung gelten die gesetzlichen Bestimmungen (vgl. hierzu auch unsere beigefügten bzw. im Internet unter www.sks-kinkel.de/agb/ abrufbaren und einsehbaren AGB).

Abwicklung der Gewährleistung

Wir bieten unseren Kunden und auch Elektrofachkräften eine vereinfachte Abwicklung von Gewährleistungsfällen an. Dafür beachten Sie die Verkaufs- und Lieferbedingungen auf unserer Internetpräsenz oder wenden Sie sich an unsere SKS-Support Hotline.

Entsorgungshinweis



Entsorgen Sie das Gerät nicht in den Hausmüll, sondern über eine Sammelstelle für Elektronikschrott. Die zuständige Sammelstelle erfragen Sie bitte bei Ihrer Stadt- bzw. Kommunalverwaltung.

Durch die separate Sammlung von Elektro- und Elektronikaltgeräten soll die Wiederverwendung, die stoffliche Verwertung bzw. andere Formen der Verwertung von Altgeräten ermöglicht sowie negative Folgen bei der Entsorgung der in den Geräten möglicherweise enthaltenen gefährlichen Stoffe auf die Umwelt und die menschliche Gesundheit vermieden werden. Entsorgen Sie die Verpackungsteile getrennt in Sammelbehältern für Pappe und Papier bzw. Kunststoff.

Die Produkte entsprechen den gesetzlichen Anforderungen, insbesondere dem Elektro- und Elektronikgerätegesetz und der REACH-Verordnung.

(EU-Richtlinie 2012/19/EU WEEE und 2011/65/EU RoHS).

(EU-REACH-Verordnung und Gesetz zu Durchführung der Verordnung (EG) Nr.1907/2006).

Haftungsausschluss

Wir haben den Inhalt der Druckschrift auf Übereinstimmung mit der beschriebenen Hard- und Software geprüft. Es können dennoch Abweichungen nicht ausgeschlossen werden, so dass wir für die vollständige Übereinstimmung keine Gewähr übernehmen. Die Angaben dieser Druckschrift werden regelmäßig überprüft und notwendige Korrekturen sind in den nachfolgenden Auflagen enthalten.

Service und Support

Unser Supportteam steht Ihnen mit Rat und Tat zur Seite und kümmert sich um Ihre Anliegen. Unser SKS-Support ist für Sie per E-Mail und Telefon erreichbar. Bitte geben Sie stets eine möglichst genaue Fehlerbeschreibung, Projektbezeichnung, Ihren Namen und Ihre Kundennummer mit an.

Folgende Möglichkeiten stehen Ihnen zur Verfügung:



SKS-Support Hotline

+49 (0) 2661 98088-112

SKS-Support E-Mail

support@skS-kinkel.de

Wir bieten ausschließlich Support für das Elektro-Handwerk, Architekten und Planungsbüros – Endkunden wenden sich bitte an Ihren Elektro-Handwerksbetrieb

Anschrift



SKS-Kinkel Elektronik GmbH, Im Industriegebiet 9, 56472 Hof/ Westerwald
Tel.: +49 2661 980 88-0, Fax: +49 2661 980 88 200
E-Mail: info@skS-kinkel.de, www.skS-kinkel.de

300095 BUS actuator module



1 Installation



Electrical shock hazard to persons. Danger of burns, damage to device and malfunctions. Observe VDE 0100 and VDE 0800 guidelines during installation. (Germany)

Counter measures:

- Before beginning any work, deactivate and disconnect all energized electrical wires.
- Secure the switched off/ disconnected lines against erroneous reconnection.
- Use a measuring device to make sure that the wires are de energized.
- Cover up any adjacent, energized or conducting components.
- All work and all electrical connections must comply with the national provisions for the country in question and must be performed by appropriately trained personnel.



DIN VDE 0100 must be observed and complied with in devices with a 230V connection.

2 Terminal designation

Terminal	Designation
a+ / b-	Bus line
NO-K1 / C-K1	Normally open relay
E+ / E-	Connection floor bell
Ruf-Melde-Ausgang	Call-signal-output. Connection door chime (only possible with 800765 and 800190)

3 Description

The BUS actuator module 300095 performs various switching functions via a potential-free relay contact. The switching functions are triggered by an indoor station or from the door station. This makes it possible to enable an optional wireless gong.

In intercom systems with parallel connection (simultaneous ringing of indoor stations) the BUS actuator module 300095 can send a call triggered by the floor button on all parallel internal units.

Alternatively, it is also possible with the BUS-actuator module to realize a time delayed call-forwarding function to indoor stations.









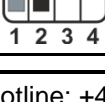
4 DIP- switch

The BUS-actuator module supports two types of functions. The first DIP-switch, a four-block switch, determines the function of the BUS-actuator module. Depending on the selection of the type of function, the function of the 5-fold DIP switch will be modified.

If the BUS-actuator module is in call forwarding mode (DIP-switch 1 ON), the 5-position DIP switch is used for setting the call address to which the call should be forwarded. It is not possible to forward to multiple call addresses.

If the BUS-actuator module is in switching actuator mode (DIP-switch 1 OFF), the 5-position DIP switch is used for setting the addresses to which it reacts to. It is possible to save multiple call addresses.

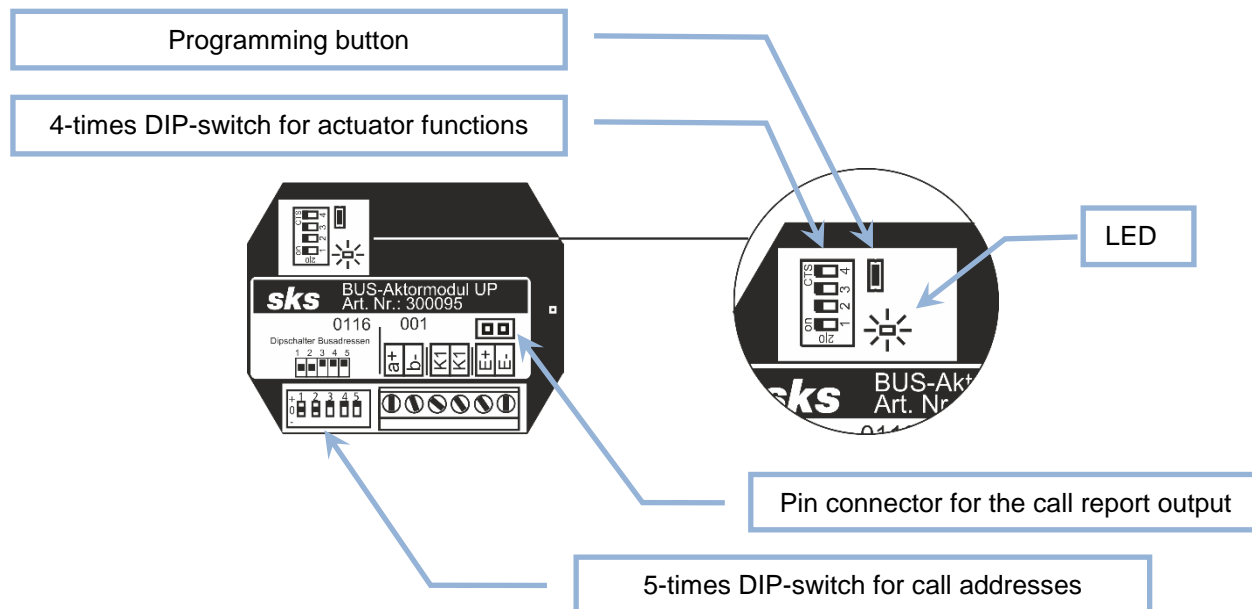
If a switch is connected to terminals E + / E- and operated, the selected call address on the 5-way DIP switch is sent as an internal call on the bus.

DIP- switch position	Operation mode	
ON 	Call forwarding. Call forwarding after 18 seconds if the call has not been answered or the door release button has not been pressed. The call address that is to be forwarded needs to be programmed and following the address to which the call is to be forwarded needs to be set.	Call forwarding mode
The following functions are possible if the DIP switch 1 is set to the OFF position. If no call addresses are programmed in the BUS-actuator module, it will respond to all call addresses.		
ON 	Floor call with door opener (from V1.5). By pressing the floor button, which is connected to terminal E+/E- of the BUS actor module, the respective indoor station will ring. If the door opener is activated within 150 seconds, the relay operates for 5 seconds. The call-signal-output does not switch. Call address of the connected indoor call station has to be programmed into the BUS actor module.	Switching actuator mode
ON 	Light-command. The relay operates for 5 seconds after receiving a light BUS command. The call signal output does not switch. <i>(Please note the information at the intercom unit.)</i>	
ON 	House / internal call command. The relay operates for 5 seconds and the call-signal-output switches, after receiving a house / internal call command. <i>(After pressing a bell button at the door station a house call is sent. The switching actor shifts the relay. An internal call is a speech between two intercom-units.)</i>	
ON 	House / Floor call command external gong. By pressing the floor button, which is connected to terminal E+/E- of the BUS actor module, the respective indoor station will ring. In addition, the relay operates for 5 seconds and the call signal output switches. Call address of the connected indoor call station has to be programmed into the BUS actor module.	
ON 	Flashlight function at house / internal call (slow blinking for 8 sec.). The relay operates and opens in 1 Hz rhythm after receiving a house / internal call command. The call-signal-output does not switch.	
ON 	Internal call command. The relay operates for 5 seconds and the call-signal-output switches, after receiving an internal call command. <i>(An internal call is a speech between two intercom-units.)</i>	
ON 	Surge relay function at Light-command. The relay operates without a time limit. After receiving a light bus command, the relay pulls without a time limit. It opens when receiving the next light bus command. The call-signal-output does not switch.	
ON 	Concierge-command (Special key). The relay operates for 5 seconds and the call-signal-output switches, after receiving a Concierge-command. <i>(Please note the information at the intercom unit.)</i>	



Door opener-command. The relay operates for 5 seconds and the call-signal-output switches, when receiving a door opener command.
(After pressing the door-opener the switching actor shifts the relay.)

5 Programming



5.1 Programming up to 30 call addresses

The BUS-actuator module stores up to 30 SKS-bus call-addresses. Each call-address belongs to one indoor station. After programming the indoor station, you can read off the call-address at the DIP-switch. Set the DIP-switch at the BUS-actuator module exactly the same and follow the steps shown in the table below.

Step	Description
1	If you are not sure whether the desired call addresses were stored in the BUS-actuator module, it is recommended to delete all stored call addresses in the BUS-actuator module as described at 5.2.
2	Set the call-address of the desired indoor station into the DIP-switch.
3	Press the programming button for around 5 seconds until the LED comes on.
4	After releasing the programming button the LED shows the storage number by flashing.
5	For programming additional call-addresses repeat step 2 - 4. You can store up to 30 call-addresses. You have to delete all call-addresses (described at 5.2) if you will change one call-address.

5.2 Delete all call addresses

It is not possible to delete just one call-address. All call-addresses must be deleted. Press the programming button for around 15 seconds until the LED flashes for a second time. All call-addresses are deleted.

Note



After deleting the programmed call-addresses the BUS-actuator module will respond to all call addresses.

6 Technical data

Electrical data	
Voltage a+ / b-	19 – 26VDC
General	
Temperature	-10°C to +55°C
Humidity	20% to 90% non-condensing
Housing	Plastic top-hat rail housing. Suitable for flush mounting in switch box
Dimensions (width x height x depth)	52 x 42 x 12 mm (3 HP)
Protection class	IP20
EMC-standard, safety standard	EMV 2014/30/EU: EN55022 and EN55024, EG 2014/35/EU

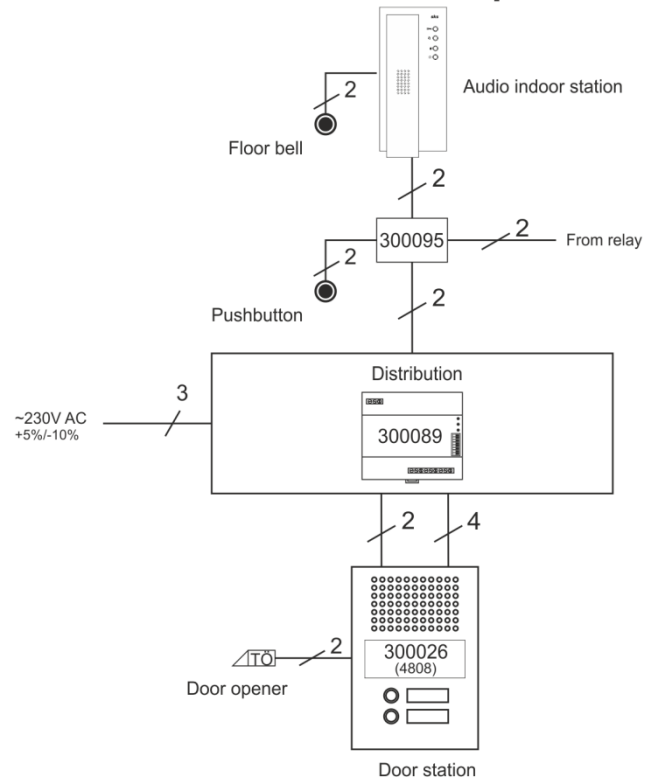
Note



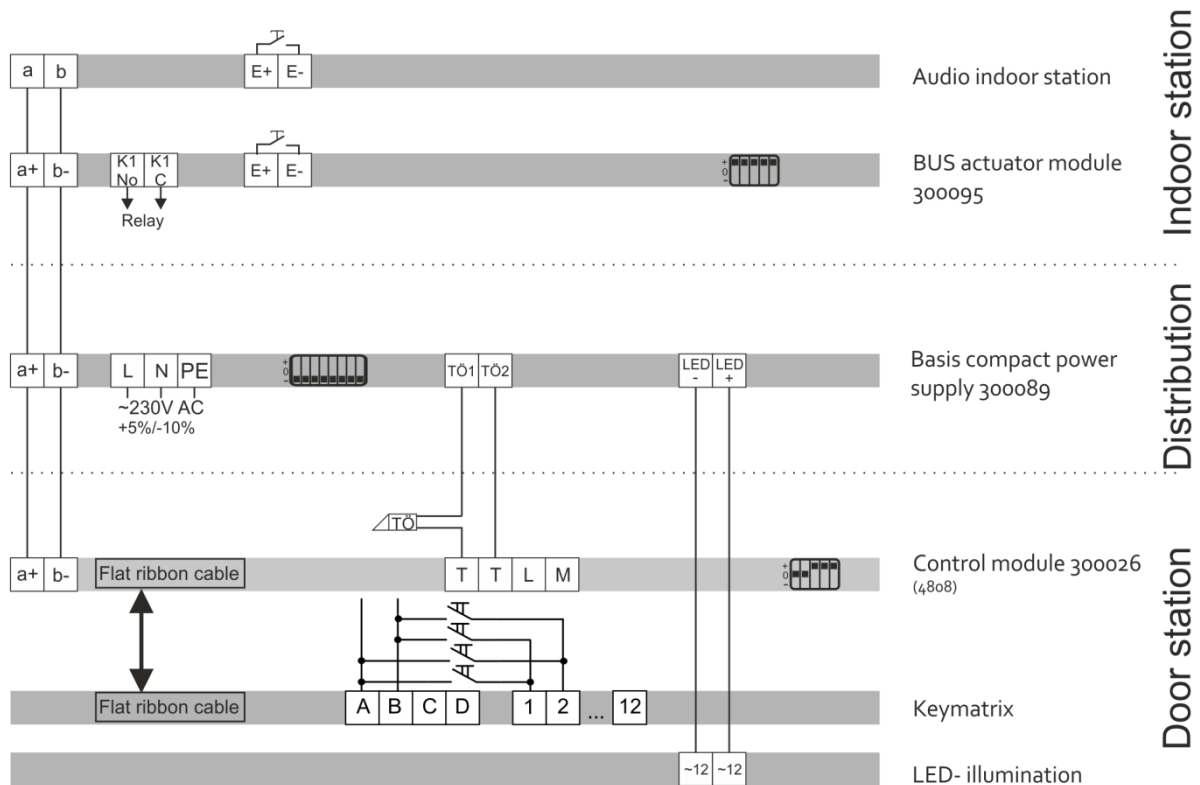
The BUS actuator module must not be mounted together with 230V in the same junction box. Spatial separation is indispensable. A distance of at least 4 mm between the low voltage lines (intercom) and load lines (230V) must be ensured.

7 Structure- and wiring plan

Structure plan



Wiring plan



8 Service

Statutory provisions for warranty shall apply. (See general terms and conditions in the appendix or the internet at www.sks-kinkel.de/agb/).

Warranty

Our customers and electricians are offered a simplified settlement process of the warranty claim. For more information on this please refer to the terms and conditions on our internet page or contact the SKS support hotline.

Disposal instructions



Do not dispose of the device with the regular household refuse but take it to a collection point for electronic scrap. The respective collection point is provided by the municipal administration in the area.

By separately disposing of electrical and electronic devices you will allow for the reuse, renewing and recycling of materials and used appliances and equipment. At the same time this separation shall prevent negative effects of the possibly existing dangerous substances and materials on the environment and public health. Dispose of the packaging in the respective separate containers for cardboard, paper and plastics.

The products comply with the regulatory requirement, in particular with electrical and electronic equipment act and the REACH-regulation.

(EU- guideline 2012/19/EU WEEE and 2011/65/EU RoHS).

(EU-REACH- regulation and the law implementing regulation (EG) Nr.1907/2006).

Liability disclaimer

We have checked the content of this document to verify that it corresponds to the hard- and software described herein. There may, however, be deviations and SKS-Kinkel GmbH may not be held liable for a lack of conformity. The information in this document is checked regularly and necessary changes are made in subsequent issues.

Service and support

Our support team provides practical assistance and advice. SKS support may be reached via email or phone. When contacting us please provide an exact description of the fault, the project name your name and your customer ID.

We provide the following options:



SKS-Support Hotline

+49 (0) 2661 98088-112

SKS-Support E-Mail

support@sk-s-kinkel.de

Support is exclusively provided for electricians, architects or planning offices. End customers are asked to contact their electrician.

Address



SKS-Kinkel Elektronik GmbH, Im Industriegebiet 9, 56472 Hof/ Westerwald
Tel.: +49 2661 980 88-0, Fax: +49 2661 980 88 200
E-Mail: info@sk-s-kinkel.de, www.sk-s-kinkel.de

9 Anhang, appendix

DIP-Schaltereinstellungen für Innensprechstellen, Schaltaktor und TK-Adapter
DIP-Switch settings for intercoms, switch actuator and TK-Adapter

Standard Rufadressbereich
Standard call address range

Erweiterter Rufadressbereich
Extended call address range

A12 ₀	B12 ₀	C12 ₀	D12 ₀	E12 ₀	F12 ₀	G12 ₀	H12 ₀
A11 ₀	B11 ₀	C11 ₀	D11 ₀	E11 ₀	F11 ₀	G11 ₀	H11 ₀
A10 ₀	B10 ₀	C10 ₀	D10 ₀	E10 ₀	F10 ₀	G10 ₀	H10 ₀
A9 ₀	B9 ₀	C9 ₀	D9 ₀	E9 ₀	F9 ₀	G9 ₀	H9 ₀
A8 ₀	B8 ₀	C8 ₀	D8 ₀	E8 ₀	F8 ₀	G8 ₀	H8 ₀
A7 ₀	B7 ₀	C7 ₀	D7 ₀	E7 ₀	F7 ₀	G7 ₀	H7 ₀
A6 ₀	B6 ₀	C6 ₀	D6 ₀	E6 ₀	F6 ₀	G6 ₀	H6 ₀
A5 ₀	B5 ₀	C5 ₀	D5 ₀	E5 ₀	F5 ₀	G5 ₀	H5 ₀
A4 ₀	B4 ₀	C4 ₀	D4 ₀	E4 ₀	F4 ₀	G4 ₀	H4 ₀
A3 ₀	B3 ₀	C3 ₀	D3 ₀	E3 ₀	F3 ₀	G3 ₀	H3 ₀
A2 ₀	B2 ₀	C2 ₀	D2 ₀	E2 ₀	F2 ₀	G2 ₀	H2 ₀
A1 ₀	B1 ₀	C1 ₀	D1 ₀	E1 ₀	F1 ₀	G1 ₀	H1 ₀

**10 Notizen, notes**